

Es ist sehr schwer, bei COP23 irgendwelche guten Nachrichten zu finden

geschrieben von Chris Frey | 13. November 2017

Oren Cass

Zwei Jahre nach Paris setzen die Umwelt-Bürokraten* ihr Affentheater fort.

Es ist sehr schwierig, von der diesjährigen Klimakonferenz der UN in Bonn gute Nachrichten zu hören. Diplomaten aus fast 200 Ländern haben sich versammelt, um den Fortschritt zu begutachten seit den „historischen“ Pariser Klima-Bemühungen vor zwei Jahren. Aber wenn man sich an die von Champagner befeuerte Selbst-Beweihräucherung von Paris erinnert, wird der dem Abkommen zugrunde liegende Betrug offensichtlich.

Wie kommt es, dass Verleugnung umso wuchtiger zuschlägt, je mehr...

geschrieben von Chris Frey | 13. November 2017

...wir durch die Medien mit immer schlimmeren Bestätigungs-Meldungen zum Klimawandel konfrontiert werden?

Helmut Kuntz

Diese tiefgehende Frage hat ihren Ursprung in der Psychoanalyse und wurde gestellt von einer Frau Delaram Habibi-Kohlen, von Beruf psychologische Psychotherapeutin und Psychoanalytikerin mit Diplom. Sie kennen diese Frau nicht? Der Autor auch nicht. Da sie aber im Gegensatz zu Herrn Limburg im ARD-Video [2] als wirklich kompetente Person zum Klimawandel sprechen durfte und der Autor gerne auch einmal Grenzbetrachtungen zum Thema Klimawandel auslotet [6] lag es nahe, die Kompetenz, welche sich über die Psychoanalyse zum Klimawandel ergibt, näher zu betrachten.

Klima-Kriegsfront erreicht Schulen

in New Mexico

geschrieben von Chris Frey | 13. November 2017

H. Sterling Burnett

Es sieht so aus, als würden die Schulkinder im [US-Bundesstaat] New Mexico die jüngsten Opfer in der Schlacht sein, in welcher auf der einen Seite sichergestellt werden soll, dass die wissenschaftliche Ausbildung an den Schulen des Staates auf Fakten und den besten verfügbaren Beweisen beruht und nicht von politischen Aktivisten auf der anderen Seite getrieben wird, welche eine anti-fossile und anti-kapitalistische Agenda vorantreiben. Trotz früherer anders lautender Versprechungen, für die Wissenschaft einzutreten, ist das Bildungsministerium [Public Education Department (PED)] des US-Staates vor den Klima-Alarmisten eingeknickt und übernimmt die Next Generation Science Standards (NGSS) als Ganzes, einschließlich der falschen Gewissheit in den Standards, dass die Menschen einen gefährlichen Klimawandel verursachen.

Blindspiegel: Wo der Einäugige König ist

geschrieben von Chris Frey | 13. November 2017

Raimund Leistenschneider

Redaktion und Chefredaktion einer Hamburger Gazette haben einmal mehr dargelegt, dass wir es dort mit einem Tollhaus zu tun haben, in dem Ökonomie offensichtlich als Karneval und Wissenschaft als (Sience)Fiction verstanden wird. Der Autor darf den dortigen Clowns versichern, dass Ersteres mit die ernsthafteste Angelegenheit unseres Landes ist, hängen doch hunderttausende von Arbeitsplätzen und damit das Schicksal von Millionen Familien von ihr ab und letzteres eigentlich ersteres ist, denn die Naturwissenschaft bildet nun einmal die Grundlage für sämtliche technischen Entwicklungen. Aber, was will man Leuten sagen, die nie etwas Rechtes gelernt haben und von dem Erwirtschafteten der „Allgemeinheit“ leben. Doch nun zur Sache.

Wegen des Klimawandels sind die Fische kleiner, und es gibt nicht mehr so viele verschiedene

geschrieben von Chris Frey | 13. November 2017

Helmut Kuntz

Man fragt sich oft, wie viel Dämlichkeit an Information „Informationsportale“ zur „Belegung“ des AGW-Klimawandels dem Volk noch zumuten und stellt fest: Grenzenlos viel und das mit stetiger Steigerung. Aktuell überschlägt sich das Propagandaportal der Klimaberaterin zum Klimagipfel gerade darin.